

# Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt

## Stellenausschreibung

Im Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt (LAV) ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** der Arbeitsplatz einer/eines

### Techniker/in (m/w/d)

**unbefristet** zu besetzen.

Dienstort ist Halle (Saale).

Das LAV beherbergt als Landesoberbehörde unter seinem Dach eine Vielfalt von Fachkräften unter anderem aus den Bereichen Medizin, Tiermedizin, Lebensmittelchemie, Biologie, Chemie, Physik, Technik und Verwaltung. Der Schutz von Leben und Gesundheit der Menschen ist unsere Hauptaufgabe, insbesondere im Rahmen der Lebensmittelsicherheit, der Hygiene und des Gesundheitswesens, der Veterinärmedizin und des Arbeitsschutzes (Gewerbeaufsicht). Wir sind Arbeitgeber für ca. 450 Tarifbeschäftigte und Beamtinnen/Beamte (m/w/d).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine motivierte, teamfähige und praxisorientierte Persönlichkeit sind und Interesse an den nachfolgenden **Aufgaben** mitbringen:

- Technische Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation chemischer Untersuchungen von Lebensmitteln pflanzlicher Herkunft, Zusatzstoffen und Aromastoffen auf Grundlage amtlicher und anderer Methoden mit komplexen Analysesystemen inklusive Serviceleistungen für den gesamten Fachbereich Lebensmittelsicherheit
- Konfigurierung und Überwachung der HPLC-Systeme mit verschiedenen Detektionsverfahren und des LC-MS/MS-Systems
- Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Mitwirkung bei der Pflege und Weiterentwicklung des Methodenspektrums sowie der Validierung von Untersuchungsmethoden gemäß SOP.Q.002
- Mitwirkung bei der Ermittlung der Messunsicherheit nach den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025:2017 in Verbindung mit den QM-Leitfäden der DAkkS
- Mitwirkung im Rahmen der Ausbildung von Chemielaboranten

### Unsere zwingende Voraussetzung an Sie ist

- erfolgreicher Abschluss einer Weiterbildung zum/zur Staatlich geprüften Techniker/in in einer einschlägigen Fachrichtung (z. B. Chemietechnik)  
**und**
- eine mindestens 1-jährige Berufserfahrung in der Planung, Durchführung und Auswertung lebensmittelchemischer Untersuchungen  
**und**
- praktische Erfahrungen in der Flüssigchromatographie (möglichst Ionenchromatographie) oder, sofern noch nicht nachweisbar, die Verpflichtung zur Teilnahme an gerätetechnischen Fortbildungsmaßnahmen im Bereich LC-MS/MS im Rahmen der Einarbeitung (1 Jahr)  
**und**
- Erfahrungen in der Ermittlung der Messunsicherheit nach den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025:2017 in Verbindung mit dem Leitfaden zur Schätzung der Messunsicherheit der DAkkS 71 SD 4 016 oder, sofern noch nicht nachweisbar, die Verpflichtung zur themenbezogenen Qualifizierung im Rahmen der Einarbeitung (1 Jahr)

## **Idealerweise verfügen Sie über**

- Kenntnisse in enzymatischen und immunologischen (ELISA) Untersuchungsmethoden
- digitale Kompetenz, insbesondere Kenntnisse von den Informations- und Kommunikationsprozessen der öffentlichen Verwaltung sowie anwendungsbereite IT-Kenntnisse in den Bereichen LIMS und Standardsoftware
- Englischkenntnisse (Fachenglisch bzw. Anwendung bei Software, Herstelleranleitungen und Applikationen)
- Organisationsfähigkeit
- Sozialkompetenz, insbesondere Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Kooperationsbereitschaft und Teamgeist
- Einsatz-, Verantwortungsbereitschaft und -bewusstsein
- Flexibilität sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgaben (Lernbereitschaft)

## **Wir bieten Ihnen**

- einen Arbeitsplatz in einer kollegialen, familienfreundlichen Arbeitsatmosphäre.
- ein modernes Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten.

Entsprechend der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung in Entgeltgruppe 9 b TV-L, sofern haushaltsrechtliche sowie personalwirtschaftliche Einschränkungen dem nicht entgegenstehen.

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen sowie aussagefähigen Beurteilungen/Arbeitszeugnissen senden Sie bitte bis **zum 25.08.2022** an folgende Adresse:

**Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt**  
**Dezernat 11 – Personal**  
**Kennwort: Techniker/in, Wz.: 32.211**  
**Freiimfelder Str. 68**  
**06112 Halle (Saale)**

Onlinebewerbungen sind nicht zugelassen. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da wir diese aus Kostengründen nicht zurücksenden. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach Ablauf von 6 Monaten vernichtet. Sofern die Rücksendung der Unterlagen nach Ablauf von 6 Monaten nach Beendigung des Auswahlverfahrens gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein entsprechend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen.

Für weitere Informationen stehen Herr Prof. Dr. Mäde (Tel.: 0345/5643-313) und Frau Moll (Tel.: 0340/6501-188) zur Verfügung.

Bitte beachten Sie unsere „Datenschutzhinweise für Bewerbungen gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren“ unter [www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de](http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de)